



Verlag von C. A. Schwetschke und Sohn, Berlin W. 35.

Nachstehende soeben erschienene Werke liegen zur Versendung bereit und bitten wir behufs tätiger Verwendung verlangen zu wollen.

Ⓩ

### GRUNDRISS DER ETHIK

von

Dr. PAUL CHRIST,  
ord. Professor der Universität Zürich.

210 S. 5.50 M. ord., 4.10 no.

### WAHRHEIT UND FRIEDE.

Ein Jahrgang Predigten über die altkirchlichen Evangelien unter Mitwirkung namhafter Prediger, herausgegeben von  
CURT STAGE,

Pastor zu St. Petri in Hamburg.  
Band I. Zweite veränderte Auflage.

Subskriptionspreis bis 20. Dezember

brosch. 7.— M. ord. 5.25 bar geb. 8.— M. ord. 6.— no.

Späterer Preis

brosch. 9.— M. ord. 6.75 no. geb. 10. M. ord. 7.50 no.

### DIE PROTESTANTISCHE LEHRFREIHEIT

VORTRAG

zu Braunschweig am 18. Mai 1905 in einer Versammlung des Deutschen Protestantenvereins gehalten

von

D. GEORG GRAUE,  
Sup. u. Oberpf. a. D.

32 Seiten. M. —.50 ord., —.35 M. no.

### SCHILLERS STELLUNG ZUR RELIGION

VORTRAG

bei der 41. Jahresversammlung des wissenschaftlichen Predigervereins im Grossherzogtum Baden gehalten

von

ADOLF SCHMITTHENNER,  
Stadtpfarrer in Heidelberg.

32 S. —.50 M. ord., —.35 M. no.

Ⓩ

Am 10. November erscheint:



## Der Sanitätsunteroffizier

von Dr. Griesheim, Oberstabsarzt.

Kl. 8<sup>o</sup>. 218 Seiten. Preis M. 2.40 ord. Partie 11/10.

Der Inhalt des Buches, in 14 Abschnitte gegliedert, ist folgender:

1. Abschnitt: Geschichte der Entwicklung des Sanitätsunteroffizierstandes in Preussen, Bayern, Sachsen, Württemberg.
2. Abschnitt: Die Wehrpflicht. Die Organisation des Deutschen Heeres.
3. Abschnitt: Die kaiserliche Marine (Organisation, Personal, Schiffe, Sanitätswesen).
4. Abschnitt: Organisation der Kaiserlichen Schutztruppen. Die ostasiatische Besatzungsbrigade.
5. Abschnitt: Organisation des Heeres-Sanitätsdienstes im Frieden und im Kriege.
6. Abschnitt: Die Dienstlaufbahn der Sanitätsmannschaften.
7. Abschnitt: Schreibwesen. Rapportanfertiigung.
8. Abschnitt: Der Dienst in der Lazarettapotheke, in der Arznei- und Verbandmittelanstalt und im Sanitätsdepot.
9. Abschnitt: Besoldung.
10. Abschnitt: Bekleidung und Ausrüstung. Beschwerden. Bestrafung. Beurlaubung.
11. Abschnitt: Persönliche und Familienangelegenheiten.
12. Abschnitt: Der Militäranwärter. Nach der Dienstzeit.
13. Abschnitt: Die Freiwillige Krankenpflege.
14. Abschnitt: Verdeutschung und Erklärung der häufigsten ärztlichen Fremdwörter und Fachausdrücke.

Husserdem sind die Bildnisse sämtlicher zurzeit im Dienst befindlichen Herren Generalstabsärzte und Generalärzte der deutschen Armee und Marine dem Werk beigelegt. Nicht nur die Sanitätsmannschaften sondern auch die Herren Sanitätsoffiziere und Einj.-freiwillige Ärzte werden sich dafür interessieren, da ein Auszug aus der Kriegs- und Friedenssanitätsordnung für Lazarettgehilfen etc. bisher gefehlt, die notwendigsten Bestimmungen aber hier zum ersten Male in knapper Form zusammengefasst dargeboten werden.

In Kommission können wir nur ausnahmsweise liefern. Wir bitten um Ausfüllung beiliegenden Bestellzettels.

**Gebrüder Lüdeking, Verlagsbuchhandlung, Hamburg 50.**